

Anführungszeichen]. Korrekt in der vorliegenden Liste und in den Verzeichnissen in FB Gotha: Chart. B 831ba (1), 9 und in *Dix*, 56. – 42 Burggfn. Dorothea Magdalena v. Kirchberg, geb. Reuß v. Plauen, 1620 vermählt mit Burggf. Georg v. Kirchberg (FG 184). Der Gesellschaftsname in *Dix*, 56 und FB Gotha: Chart. B 831b (1), 6v lautet ‚Die Gottfürchtige‘; vgl. FB Gotha: Chart. B 831ba (2), 195r: „Die Gott Fürchtige“. Fehlerhaft in FB Gotha: Chart. B 831b, 34r: „Fräwlein Dorothea Magdalena, Burggrävin zu Kirchberg & Die Gottsfürchtige“. Vgl. 290913 u. *Conermann TG*, 621. – 43 Lgfn. Elisabeth v. Hessen-Darmstadt, 1601 vermählt mit Gf. Johann Casimir v. Nassau-Weilburg († 1602). Reihenfolge und Gesellschaftsname wurden geändert. Ursprünglich wohl noch im Mai 1629 hinter der Gott(s)fürchtigen, die am 5. 5. 1629 aufgenommen worden war, für die Mitgliedschaft in der TG vorgesehen, trat an ihre Stelle die Dankbare (TG 41 [29. 6. 1629], s. unten Nr. 46, Anm. 48). Sie selbst taucht in späteren Mitgliederlisten als der vorliegenden am 5. 2. 1630 unter dem Namen der Almosengebenden an 49. Stelle (FB Gotha: Chart. B 831ba [1], 9) oder auf dem folgenden Platz auf (FB Gotha: Chart. B 831b, 35r; *Dix*, 57). S. *Conermann TG*, 618. Ihr Gesellschaftsname ging in den Formen ‚Die Verträgliche‘ [FB Gotha: Chart. B 831ba (1), 9; *Dix*, 57] bzw. ‚Die Vertragen-de‘ (FB Gotha: Chart. B 831b, 35r) auf ihre Schwester Anna über, deren ursprüngliche Benennung Elisabeth erhalten hatte. S. Anm. 45. – 44 Hzn. Sibylla Elisabeth v. Braunschweig-Dannenberg, 1600 vermählt mit Gf. Anthon II. v. Oldenburg-Delmenhorst († 1619). Wohl schon im Sommer 1629 für die Aufnahme vorgesehen, rückte am 5. 9. 1629 die Gutwillige (s. Nr. 44, Anm. 46) an ihre Stelle, so daß Sibylla Elisabeth in späteren Listen der TG mit dem Eintrittsdatum 6. 1. 1630 als Nr. 47 geführt wird: FB Gotha: Chart. B 831ba (1), 9; Chart. B 831b, 35r; *Dix*, 57. S. *Conermann TG*, 617. – 45 Lgfn. Anna v. Hessen-Darmstadt, 1601 vermählt mit Gf. Albrecht Otto v. Solms-Laubach († 1610). Wie ihre Schwester Elisabeth (s. Anm. 43) war sie wohl schon im Mai 1629 für die Aufnahme in die TG vorgesehen. Sie tauschte mit ihr den Gesellschaftsnamen, bekam am 5. 2. 1630 den 50. Platz, den sie noch mit ihrer Schwester gegen den 49. austauschte. S. die in Anm. 43 genannten Quellen u. *Conermann TG*, 618. – 46 Gfn. Juliana v. Nassau-Dillenburg, 1619 in 2. Ehe vermählt mit Gf. Johann Albrecht v. Solms-Braunfels († 1623). Sie rückte auf den 42. Platz vor. S. Anm. 44. Nach ihrem Tode (4. 10. 1630) wurde Hzn. Sophia Elisabeth v. Mecklenburg-Güstrow (AL 1629), die 3. Gemahlin Hz. Augusts d. J. v. Braunschweig-Wolfenbüttel (FG 227), ihre Namensnachfolgerin. S. *Conermann TG*, 620 bzw. 619. – 47 Gfn. Ursula v. Solms-Braunfels (AL 1619), 1620 vermählt mit Burggf. u. Herr Christoph zu Dohna (FG 20). In den späteren Gesellschaftslisten rückte Ursula mit dem Aufnahme datum des 6. 9. 1629 auf den Platz der Almosengebenden (Nr. 43): FB Gotha: Chart. B 831ba (1), 9; Chart. B 831b, 34v; *Dix*, 57. S. *Conermann TG*, 625. Der Gesellschaftsname wurde in Chart. B 831b teilweise verbessert: Bl. 34v u. 144r: ‚Die Sieghaffte‘; vgl. Bl. 144v noch: ‚Die Siegende‘. – 48 Gfn. Agnesa v. Everstein, 1598 in 2. Ehe vermählt mit dem Herren Burchard Schenk v. Tautenburg († 1605). In späteren Gesellschaftsakten (FB Gotha: Chart. B 831ba [1], 9; Chart. B 831b, 34v; *Dix*, 57) rückte sie auf den 41. Platz mit dem Eintrittsdatum 29. 6. 1629. S. Anm. 43 u. *Conermann TG*, 618. Auf den 46. Platz zog die Weisende/ Wissende, s. Anm. 50. – 49 Gfn. Maria Magdalena v. Waldeck-Wildungen (AL 1629), 1623 vermählt mit Gf. Simon VII. zur Lippe-De tmold († 1627; FG 110). In den Gesellschaftslisten der TG erscheint sie später an 44. Stelle (7. 9. 1629) anstatt der Gutwilligen, s. Anm. 44 u. 46; FB Gotha: Chart. B 831ba (1), 9; Chart. B 831b, 34v; *Dix*, 57. S. *Conermann TG*, 625. – 50 Gfn. Sophia Ursula v. Oldenburg-Delmenhorst, 1633 vermählt mit Gf. Albrecht Friedrich v. Barby und Mühligen (FG 70). In den späteren Gesellschaftslisten der TG erscheint sie an der 46., vorher von der Dankbaren eingenommenen Stelle unter dem 4. 1. 1630 mit dem Namen der Wissenden, vgl. Anm. 48. S. FB Gotha: Chart. B 831ba (1), 9; Chart. B 831b, 35r; *Dix*, 57; *Conermann TG*, 620. – 51 Gfn. Anna Juliana v. Schwarzburg-Sondershausen. In späteren Gesellschaftslisten der TG wird sie an 45. Stelle mit dem Ein-